

Opposition will Anhörung von Snowden einklagen

Berlin. Linksfraktion und Grüne wollen gegen die Entscheidung der Regierungsparteien am Donnerstag im NSA-Untersuchungsausschuß, den Whistleblower Edward Snowden in seinem Moskauer Asyl zu befragen, vor dem Bundesverfassungsgericht klagen. Die beiden Oppositionsparteien wollen damit erreichen, daß der ehemalige US-Geheimdienstmitarbeiter in Berlin gehört werden kann. SPD und CDU/CSU lehnen das ab. Am Donnerstag tagte das Gremium in nicht öffentlicher Sitzung. Weitere Punkte waren die Schwärzung von Akten und der Stand der Ermittlungen im Fall des BND-Agenten Markus R., der geheime Dokumente an die USA verkauft haben soll. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/226227.opposition-will-anhoerung-von-snowden-einklagen.html>